



EINLAGENVERSORGUNG

GEPRÜFTE EINLAGEN FÜR ATLAS® SICHERHEITSSCHUHE

CLIMA COMFORT INSOLE

Standard-Einlegesohle
im ATLAS® Sicherheitsschuh

Art.Nr. 920



ERGO-MED LOW INSOLE

ERGO-MED® **LOW**: Platt-/Senkfuß
für die angenehme Weichbettung der Füße

Art.Nr. 991



ERGO-MED MEDIUM INSOLE

ERGO-MED® **MEDIUM**: Normalfuß
für eine leicht verstärkte Fußunterstützung

Art.Nr. 990



ERGO-MED HIGH INSOLE

ERGO-MED® **HIGH**: Hohlfuß
für eine ausgeprägte Fußunterstützung

Art.Nr. 992



PRODUKTFINFORMATION

zertifiziert für alle ATLAS® Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345 | atmungsaktives und hautfreundliches Obermaterial Entlastung von Schmerz- und Druckpunkten | hervorragende Dämpfung
aktive Bewegungsunterstützung antistatisch und für ESD geeignet

UNSERE PARTNER



ErgoPad® work:h

BAUERFEIND

- geeignet für ATLAS® Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345
- Verkürzungsausgleich bis 10 mm
- Innen- und Außenranderhöhung möglich
- weiche Deckschicht aus ESD-leitfähigem Schaum
- unterstützt die natürliche Fußwölbung
- Aussparung im Fersenbereich für eine zusätzliche Dämpfung
- sohlenseitige Fächerung zur Entlastung des entzündeten Sehnenverlaufs
- thermisch verformbar, individuell anpassbar
- antistatisch und für ESD geeignet
- entspricht den Anforderungen nach DGV Regel 112-191
- ÖN-Z1259-2017, Var. A und B konform
- 35 - 48



ErgoPad® work:x

BAUERFEIND

- geeignet für ATLAS® Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345
- Verkürzungsausgleich bis 10 mm
- Innen- und Außenranderhöhung möglich
- weiche Deckschicht aus ESD-leitfähigem Schaum
- unterstützt die natürliche Fußwölbung
- thermisch verformbar, individuell anpassbar
- Unterstützung des natürlichen Abrollvorgangs durch den patentierten Kunststoffkern
- antistatisch und für ESD geeignet
- entspricht den Anforderungen nach DGV Regel 112-191
- ÖN-Z1259-2017, Var. A und B konform
- 35 - 48



Secosol®

MATTHIAS HARTMANN ORTHOPÄDIE + SPORT GMBH

- geeignet für ATLAS® Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345
- Verkürzungsausgleich bis 10 mm
- Innen- und Außenranderhöhung, Fersensporn- und Plantarsehnenversorgung
- ESD-fähig
- Entlastung von Schmerz- und Druckpunkten
- entspricht den Anforderungen nach DGV Regel 112-191
- ÖN-Z1259-2017, Var. A und B konform
- 35 - 50



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.atlasschuhe.de

FERTIGUNGSANWEISUNG

ORTHOPÄDISCHE EINLAGENVERSORGUNG GEMÄSS DGUV REGEL 112-191

Die DGUV Regel 112-191 schreibt vor, dass orthopädische Einlagen nur in Verbindung mit einer gültigen Baumusterprüfung in Sicherheitsschuhe eingelegt werden dürfen, damit diese weiterhin der Norm EN ISO 20345 entsprechen. Die Baumusterprüfungen erfolgten durch den TÜV Rheinland. Die Anpassungen der Einlagen werden durch Sie, als örtlicher Orthopädieschuhmacher oder als Sanitätshaus vorgenommen.

FERTIGUNGSANWEISUNG GEMÄSS DGUV 112-191 FÜR ORTHOPÄDIESCHUHMACHER GÜLTIG AB 1. JULI 2015

1. Bei der Anfertigung von orthopädischen Einlagen benutzen Sie bitte als Grundlage für Ihren Unterbau eine **ATLAS® Klima Komfort® Einlegesohle oder eine Ergo-Med® Low, Medium, High . Ausschließlich diese Einlagen und das Ergo-Med Basismaterial werden zusammen mit unseren nach DGUV Regel 112-191 zertifizierten Modellen geprüft.** Außerdem kann unter Berücksichtigung der nachfolgenden Fertigungsanweisung eine Einlage gebaut werden, die 5 mm vor der Zehenschutzkappe endet.
2. Der orthopädische Unterbau darf erst 5 mm hinter der Öffnung der Zehenschutzkappe, sowie ausschließlich unterhalb der Einlegesohle erfolgen. Dies ist für die Aufrechterhaltung der Antistatik und für die Resthöhe der Zehenschutzkappe zwingend nötig. Im Fersenbereich darf die Gesamthöhe der Einlage 13 mm nicht überschreiten.
3. Bitte bedenken Sie, dass harte Materialien die Energieaufnahme negativ beeinflussen können. Daher darf Ihre Materialauswahl nicht härter, als Standard Orthopädie-Kork mit einer Shore A-Härte von 60 bis 65 sein.
4. Folgende Anpassungen sind möglich: Verkürzungsausgleich bis 13 mm / Innen- und Außenranderrhöhungen / Tieflegung und / oder Polsterung

DIESE VERFAHRENSANWEISUNG IST ZWINGEND ZU BEACHTEN, DA ANDERNFALLS DIE BAUMUSTERPRÜFUNG ERLISCHT. Die jeweils aktuellste Version der Fertigungsanweisung und weitere Informationen erhalten Sie über unsere Homepage www.atlasschuhe.de/fussgesundheits



Für den **österreichischen Markt** gilt die Anwendung der ÖN-Z1259-2017, Variante A und B. Hierbei gelten für den Orthopädieschuhmacher weiterführende Regeln.



MUSTERSOHLE

FERTIGUNGSBEISPIEL
FÜR ORTHOPÄDISCHE EINLAGEN

atlas

SAFETY SHOES



Original Material der
Einlegesohle - Materialstärke
der Einlegesohle darf nicht
verändert werden -
max. 2,5mm



Ergo-Med Basismaterial

(2,5 mm)

Art.Nr. 1603